



Bayerische Landeskirche lädt ein zum Kurz-Pilgern in mehreren bayerischen Orten

Pilgerwanderungen zwischen 3 und 19 km – „Pilgern ist Beten mit den Füßen“

Zu Pilgerwanderungen zwischen 3 und 19 km Länge lädt das Netzwerk Pilgern in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern am Samstag, 17. Oktober ein. Ursprünglich sollten an diesem Tag 600 Pilgerinteressierte in die Nürnberger Kirche St. Jakob kommen zum Zweiten Pilgerforum mit Workshops und gegenseitigem Austausch rund ums Pilgern. Doch die Veranstaltung kann aufgrund der Corona-Beschränkungen nicht stattfinden – darum verlegte man das Treffen nach draußen auf die bayerischen Pilgerwege.

Die Pilgerwanderungen beginnen in Steinach bei Rothenburg und in Rothenburg o.d.Tauber, in Nürnberg, Eschenau, Wunsiedel, München und Bad Endorf. Die Touren werden geleitet von Pfarrer/innen oder ausgebildeten Pilgerbegleiter/innen.

Die Touren werden durch spirituelle Impulse strukturiert – vor dem Start, während der Tour und zum Schluss. Mit diesen Impulsen gehen die Teilnehmer manchmal still für 30 Minuten oder tauschen sich zu zweit aus. Kirchen am Weg werden zu Einkehrstationen, die spirituell erschlossen werden. Selbstverständlich darf auch die Verpflegung nicht fehlen – meistens tagsüber aus dem Rucksack.

Teilnehmen kann jeder, der Interesse hat am „Beten mit den Füßen“. Einzige Voraussetzung: Eine Anmeldung über die Webseite (www.das-pilgerforum.de) ist aus Corona-Gründen nötig. Auf der Webseite finden sich auch weitere Informationen über die einzelnen Touren.

München, 7. Oktober 2020
Johannes Minkus, Pressesprecher